

oder wenigstens eine unter seinen Augen entstandene Copie handelt.

Vesp. D. IX. Sammelband des XIV.—XVI. Jh. in lat., engl. und nl. Sprache. Darin Bl. 50—162 Pap. XV. Jh.: Chronik von Holland, Seeland und Friesland, mnl. (Die Oude Goutsche Chronyckje) von 'siluius postimus' bis 1476.

II. Harleian-Sammlung.

Harl. 2805. Dieser Bibelhs., grösstes Format aus dem IX. Jh., ist als Vordercustode ein Pergamentblatt eingebunden, das jedenfalls als Buchumschlag gedient hat. Auf der Vorderseite hat eine Hand des XI. Jh. Namen von Insassen oder Wohlthätern einer Reihe von Klöstern der Stadt Köln notiert (De sanctis Apostolis; De Sancto Gereone; De Sancta Columba; De Sancto Seuerino; De Sancto Martino maiore; De Sanctis virginibus; De Sancto Martino minore; De Sancta Cecilia; De Sancto Andrea; De S. Albano).

Harl. 3299. Perg. XV. Jh. 1) Statuten der Stadt Gent, nl., zu geringem Theil frz. 2) Memorieboek der Stad Ghent: Namentliche Aufführung der Sheeren kiesers, der stede kiesers, der Scepenen van der kuere und der Scepenen van ghedele von 1301 (1341)—1446. Auf den untern Rändern zahlreiche geschichtliche Notizen.

Harl. 3971. Perg. XIV. Jh., vgl. N. A. XXII, 638f. Gedicht von Karl dem Grossen und den schottischen Heiligen:

- 1^a Von alten Zeiten her chomē ist
als man ez noch geschribē list.
66^a — vor der vorgenanten stat
dev wirtzburch den namen hat.

III. Sloane-Sammlung.

Sloane 448 Pap. XV. Jh. (1482). 1) Deutsche poetische Bearbeitung des Abschnittes: Von den edeln stainen aus dem Buch der Natur Konrads von Megenberg. 2) Prosastück von den Steinen. 3) ain büchlin ains grossen meisters in der Judeshait der hieß Techel.

IV. Arundel-Sammlung.

Arund. 6. Pap. XV. Jh. (1460).

1^a Uebersetzung der goldenen Bulle.

26^b In dem spruch vindt man 'auff' war das Romisch reich im anfang gesetzt sey vnd wie das her komē sey. — Gedruckt Z. f. d. A. XXV, 71—77.